

**B e s c h l u s s v o r l a g e**

**Vorlage-Nr.: 2005/220B**

freigegeben am 09.11.2005

**GB 2**

Sachbearbeiter/in: Sundermann, Fritz

**Datum: 09.11.2005**

**Einrichtung eines Bürgerbusses; Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2005**

**Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	22.11.2005	Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss
N	13.12.2005	Verwaltungsausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Wird in der Sitzung erarbeitet.

**Sach- und Rechtslage:**

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 01.11.2005 beschlossen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, weitere konzeptionelle Vorbereitungen zu treffen sowie Gespräche mit den Ortsbürgervereinen bezüglich einer möglichen Beteiligung zu führen. In einer weiteren Sitzung soll das Projekt Bürgerbus an einem konkreten Beispiel (z. B. Bürger Bus Weyhe e.V.) vorgestellt werden.“

In Ausführung dieses Beschlusses wurden Vertreter des BürgerBus Weyhe e.V. zur Sitzung eingeladen, um Einblicke in die Entstehungsgeschichte und die praktische Durchführung des Betriebes zu geben sowie für Fragen hierzu zur Verfügung zu stehen. Es werden der 1. Vorsitzende, Herr Dr. Torsten Hoff, und der 3. Vorsitzende, Herr Wolfgang Schmidt, als Referenten zur Verfügung stehen. Informationen zum BürgerBus Weyhe e.V. sind unter <http://www.buergerbus-Weyhe.de> erhältlich.

Die Vorsitzenden der Ortsbürgervereine wurden ebenfalls zur Teilnahme an der Sitzung eingeladen, da eine Realisierung des Projekts nur unter ehrenamtlicher Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger möglich ist.

**Beschlussauszug  
öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses vom  
10.10.2005**

## **Tagesordnungspunkt 6**

**Einrichtung eines Bürgerbusses; Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2005**  
**Vorlage: 2005/220**

### **Sitzungsverlauf:**

Herr Wefer erläutert, dass die CDU Fraktion den Antrag auf Einrichtung eines Bürgerbusses gestellt hat, weil insbesondere ältere Bürger aber auch Jugendliche aus den Außenbereichen der Gemeinde oftmals Probleme haben, den Hauptort Rastede zu erreichen.

Frau Weber und Herr Güttler begrüßen den Mut der Organisatoren, geben aber zu bedenken, dass die Umsetzung erhebliches ehrenamtliches und organisatorisches Engagement erfordert.

Herr Wefer erklärt, dass sicherlich noch zahlreiche Gespräche geführt werden müssen, bevor das Projekt starten kann. Letztendlich geht es jetzt darum, zunächst den Bürgerbus auf den Weg zu bringen. Er bittet die Verwaltung, einen Vertreter des Projekts „Bürger Bus Weye e.V.“ zur nächsten Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses einzuladen.

Bürgermeister Decker ergänzt, dass er sich die Einrichtung eines Bürgerbusses durchaus vorstellen kann. Erstrebenswert wäre in diesem Zusammenhang eine enge Kooperation mit den aktiven Ortsbürgervereinen.

### **Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung wird beauftragt, weitere konzeptionelle Vorbereitungen zu treffen sowie Gespräche mit den Ortsbürgervereinen bezüglich einer möglichen Beteiligung zu führen.

In einer weiteren Sitzung soll das Projekt Bürgerbus an einem konkreten Beispiel (z. B. Bürger Bus Weye e.V.) vorgestellt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

### **Anlagen:**

Keine